

Niederschrift

über die öffentliche 21. Sitzung des Ortschaftsrates Apollensdorf am Dienstag, dem 15.11.2016, von 18:00 Uhr bis 19:28 Uhr, Gemeinschaftshaus Apollensdorf, Roßlauer Straße 9 a, 06886 Lutherstadt Wittenberg.

(Angela Menzel)
Ortsbürgermeisterin

(Steffi Schubert)
Protokoll

Anwesenheitsliste

Name	Funktion Bemerkung
------	-----------------------

Stimmberechtigt

Angela Menzel	Ortsbürgermeisterin
Thomas Bender	stellvertretender Ortsbürgermeister
Susanne Leps	Ortschaftsrätin
Klaus-Peter Menzel	Ortschaftsrat
Maik Müller	Ortschaftsrat
Yvonne Sack	Ortschaftsrätin

Gäste

Reiner Müller	Kleingartenverein Sommerfreude e.V.
---------------	-------------------------------------

entschuldigt

Dieter Schollbach	Ortschaftsrat
-------------------	---------------

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit
 2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
 3. Einwohnerfragestunde
 4. Entscheidung über Einwendungen zu den Niederschriften und Feststellung der Niederschriften der folgenden Sitzungen:
 - 19. Sitzung vom 20.09.2016 - öffentlicher und nichtöffentlicher Teil
 - 20. Sitzung vom 11.10.2016
 5. Nutzung Bürgertreffpunkt Apollensdorf-Nord
 6. Gebührenkalkulation 2017-2019 des Entwässerungsbetriebes Lutherstadt Wittenberg
Vorlage: BV-128/2016
 7. 1. Änderungssatzung zur Abwassersatzung der Lutherstadt Wittenberg
Vorlage: BV-129/2016
 8. 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Anschlusskosten und Gebühren für die zentrale Abwasserbeseitigung im Gebiet der Lutherstadt Wittenberg
Vorlage: BV-130/2016
 9. Satzung über die Erhebung von Gebühren für die dezentrale Abwasserbeseitigung im Gebiet der Lutherstadt Wittenberg
Vorlage: BV-131/2016
 10. Winterdienst außerhalb der Satzung in der Ortschaft Apollensdorf
Vorlage: BV-142/2016
 11. Freigabe von Mitteln aus der Einwohnerpauschale Apollensdorf für die Seniorenweihnachtsfeier 2016
Vorlage: BV-160/2016
 12. Ortschaftsbudget
 13. Kontrolle der Abarbeitung des Aufgabenkataloges
 14. Anfragen zu Informationsvorlagen, allgemeine Anfragen und Anregungen
- "gelbe Karte" der Lutherstadt Wittenberg
Vorlage: IV-066/2016

Protokollierung

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit

Die **Ortsbürgermeisterin** eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates Apollensdorf. Sie stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit mit 6 anwesenden Mitgliedern fest.

TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung wird **einstimmig** bestätigt.

TOP 3 Einwohnerfragestunde

Bürgerin Fangk fragt, ob die Ampelschaltung während der Schließung der Bahnübergänge auf den fließenden Verkehr eingestellt werden kann.

Die **Ortsbürgermeisterin** kann nicht nachvollziehen, warum die Ampel am Heuweg, angesichts des geringen Verkehrsaufkommens, über das Wochenende eingeschaltet ist.

Bürgerin Fangk weist darauf hin, dass am Wärterhaus ein Schild steht, welches das Ende der Umleitung anzeigt. Jedoch ist der Bahnübergang gesperrt.

Bürger Wildgrube bemängelt die unansehnlichen alten Gebäude „Apolloklausen“ und das Forschungsgebäude des ehemaligen Gummiwerkes in Hinblick auf die zu erwartenden Gäste zum Reformationsjubiläum. Was wird dagegen unternommen?

OR Bender informiert über die Anfragenbeantwortungen bzgl. des Zustands an der Apolloklausen.

TOP 4 Entscheidung über Einwendungen zu den Niederschriften und Feststellung der Niederschriften der folgenden Sitzungen:

- 19. Sitzung vom 20.09.2016 - öffentlicher und nichtöffentlicher Teil
- 20. Sitzung vom 11.10.2016

Niederschrift der 19. Sitzung vom 20.09.2016

OR Menzel bittet darum, unter Tagesordnungspunkt 1 im 2. Satz das Wort „Sie“ durch „Er“ zu ersetzen.

Die Änderungen werden handschriftlich vorgenommen.

Die geänderte öffentliche Niederschrift wird **mehrheitlich** bei 2 Enthaltungen bestätigt.

Die vorliegende nichtöffentliche Niederschrift wird **mehrheitlich** bei 2 Enthaltungen bestätigt.

Niederschrift der 20. Sitzung vom 11.10.2016

Die vorliegende Niederschrift wird **mehrheitlich** bei einer Enthaltung bestätigt.

TOP 5 Nutzung Bürgertreffpunkt Apollensdorf-Nord

Die **Ortsbürgermeisterin** führt an, dass es sich bei den beantragten Förderungen für den Bürgertreffpunkt um investive Maßnahmen handelt, welche so nicht genehmigt werden können. Sie schlägt vor, das Vorhaben auf das nächste Jahr zu verschieben und im Januar einen gesonderten Tagesordnungspunkt dafür vorzusehen.

Sie spricht das vorgesehene Verbotsschild zur Ablagerung von Müll an.

Herr Müller erklärt, dass man bemüht ist, die Fläche zu beräumen und freizuhalten, damit die Baumaßnahme durchgeführt werden kann.

OR Bender fragt nach möglichen Maßnahmen zu Vermeidung des unerwünschten Abladens von Müll.

OR Menzel weist zu den Ausführungen von **Herrn Müller** darauf hin, dass verbrennbares Material erst 2 Tage vor dem Feuer abgeladen werden darf bzw. umgeschichtet werden muss, falls sich dort Kleintiere eingeknistet haben.

Herr Müller entgegnet, dass die Veranstaltungen durch den Gartenverein aufgrund der kleinen Mitgliederzahl nicht anders gestemmt werden können.

Ortsbürgermeisterin schlägt vor, die Anbringung des Verbotsschildes in der Ortschaftsratssitzung im Januar zu besprechen. Sie schlägt vor, **Herrn Müller** nochmals zu dieser Sitzung einzuladen.

Herr Müller merkt an, dass er nur noch stellvertretender Vorsitzender des Kleingartenvereins ist. Herr Matthias Weber ist der neue Vorsitzende.

TOP 6 Gebührenkalkulation 2017-2019 des Entwässerungsbetriebes Lutherstadt Wittenberg Vorlage: BV-128/2016

Die **Ortsbürgermeisterin** stellt die Beschlussvorlage vor.

Die Anhörung des Ortschaftsrates Apollensdorf ist erfolgt.

TOP 7 1. Änderungssatzung zur Abwassersatzung der Lutherstadt Wittenberg Vorlage: BV-129/2016

Die **Ortsbürgermeisterin** stellt die Beschlussvorlage vor.

Die Anhörung des Ortschaftsrates Apollensdorf ist erfolgt.

TOP 8 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Anschlusskosten und Gebühren für die zentrale Abwasserbeseitigung im Gebiet der Lutherstadt Wittenberg Vorlage: BV-130/2016

Die **Ortsbürgermeisterin** stellt die Beschlussvorlage vor.

Die Anhörung des Ortschaftsrates Apollensdorf ist erfolgt.

**TOP 9 Satzung über die Erhebung von Gebühren für die dezentrale
Abwasserbeseitigung im Gebiet der Lutherstadt Wittenberg
Vorlage: BV-131/2016**

Die **Ortsbürgermeisterin** stellt die Beschlussvorlage vor.

Die Anhörung des Ortschaftsrates Apollensdorf ist erfolgt.

**TOP 10 Winterdienst außerhalb der Satzung in der Ortschaft Apollensdorf
Vorlage: BV-142/2016**

Die **Ortsbürgermeisterin** stellt die Beschlussvorlage vor.
Sie lässt über die Beschlussvorlage abstimmen.

Beschluss-Nr.: ORA/3-21-16

Der Ortschaftsrat Apollensdorf beschließt den Winterdienst außerhalb der Satzung für das letzte Quartal 2016 mit einem Betrag in Höhe von 500 Euro aus dem Ortschaftsbudget zu finanzieren.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig angenommen

**TOP 11 Freigabe von Mitteln aus der Einwohnerpauschale Apollensdorf für die
Seniorenweihnachtsfeier 2016
Vorlage: BV-160/2016**

Die **Ortsbürgermeisterin** stellt die Beschlussvorlage vor, welche die Mittel für das Vorweihnachtsfest beinhaltet. Sie lässt über die Beschlussvorlage abstimmen.

Beschluss-Nr.: ORA/4-21-16

Der Ortschaftsrat Apollensdorf beschließt, 500 € aus der Einwohnerpauschale für die Seniorenweihnachtsfeier 2016 zu verwenden.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig angenommen

TOP 12 Ortschaftsbudget

Die **Ortsbürgermeisterin** erklärt, dass der Ortschaftsrat 760 Euro für die Umgestaltung des Dreiecks an der Ecke Alte Dorfstraße/Coswiger Landstraße aus dem Ortschaftsbudget verwenden möchte. Sie lässt darüber abstimmen.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig angenommen

OR Menzel regt an, von den übrigen Budgetmitteln neue Stühle für den Kultur- und Traditionsverein zu beschaffen.

Die **Ortsbürgermeisterin** wird hierzu mit der zuständigen Sachbearbeiterin Rücksprache halten. Sie lässt über die Verwendung von insgesamt 750 Euro aus der Einwohnerpauschale zur Beschaffung von 25 Stühlen und 5 Festzeltgarnituren für den Kultur- und Traditionsverein abstimmen.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig angenommen

TOP 13 Kontrolle der Abarbeitung des Aufgabenkataloges

Bürgertreffpunkt Apollensdorf-Nord

Die **Ortsbürgermeisterin** kündigt an, dass dieses Thema im Frühjahr weiter behandelt wird.

Anwohnerversammlung zum Ausbau Grenzstraße und Westendstraße

Die **Ortsbürgermeisterin** stellt fest, dass dieser Punkt abgearbeitet ist.

Aufstellung von Wanderinfotafeln/Kennzeichnung von Wanderwegen

Die **Ortsbürgermeisterin** berichtet, dass hierzu am 01.11.2016 eine Zusammenkunft stattgefunden hat. Es wurden alle Aufträge erteilt und es ist vorgesehen, die Maßnahmen in diesem Jahr abzuschließen. Im März oder April 2017 soll die Einweihung auf dem Apollensberg stattfinden. Der Obstbaumschnitt soll als Tradition weitergeführt werden.

Heimatabend WASAG

OR Menzel informiert über die Termine für die Fortsetzungen des Heimatabends laut Mitteilung des Vortragenden, Herrn Zander:

- Teil 2 am 03.03. und 04.03.2017
- Teil 3 am 03.11. und 04.11.2017
- Teil 4 im Jahr 2018

Mahnmal Strafgefangenenlager Elbregulierung

Die **Ortsbürgermeisterin** teilt mit, dass die Bepflanzung jetzt oder im Frühjahr erfolgen soll.

OR Bender schildert, dass bei einer Probeschachtung durch die für die Bepflanzung zuständige Firma festgestellt wurde, dass für eine vorgesehene Rosensorte ein kostenintensiver Erdausgleich durchgeführt werden muss. Aus diesem Grund wurde durch Herrn Dr. Rehhahn vorgeschlagen, eine alternative Pflanze zu auszusuchen.

Die **Ortsbürgermeisterin** lehnt eine alternative Bepflanzung ab, da es die Zusage gegeben hat, die Bepflanzung als Ausgleichs- und Ersatzmaßnahme zu übernehmen. Sie bittet um Vorschläge für den Aufgabenkatalog 2017.

Nach Anregung von **OR Bender** und **Bürgerin Fangk** fasst die **Ortsbürgermeisterin** zusammen, dass folgende Punkte in den Aufgabenkatalog aufgenommen werden:

- Erstellung Projekt für 725-Jahrfeier Apollensdorf in 2018
 - o Durchführung einer Versammlung mit den Vereinen in 2017
- Unterstützung für 110 Jahre SV 07 Apollensdorf e.V.
- Straßenbefestigungen in Apollensdorf mittels TTE-System
 - o Vorschläge: Am Mühlenberg, Kienackerstraße, Ahornweg

Die Punkte Bürgertreffpunkt Apollensdorf-Nord und Heimatabend WASAG werden beibehalten.

Die **Ortsbürgermeisterin** hat dazu bereits beim Fachbereich Öffentliches Bauen nach einer groben Kostenschätzung für die Befestigung folgender Straßen gefragt: Am Mühlenberg, Kienackerstraße, Ahornweg. Eine Antwort steht noch aus.

OR Müller empfiehlt, dies für den Taubenweg anzuregen.

ORin Sack erwidert, dass diese Straße mittels Finanzierung durch die Anwohner, erst vor einigen Jahren saniert wurde.

Nach Anregung von **OR Müller** schlagen **OR Bender** und die **Ortsbürgermeisterin** vor, folgenden Punkt aufzunehmen: Ergänzung der Blumenkübel an den Bushaltestellen in Apollensdorf.

TOP 14 Anfragen zu Informationsvorlagen, allgemeine Anfragen und Anregungen

"gelbe Karte" der Lutherstadt Wittenberg Vorlage: IV-066/2016

Die **Ortsbürgermeisterin** schlägt als Termin für die Feier für die diesjährigen Jubilare den 15.01.2017 vor.

Anschließend spricht sie den Änderungsantrag der Stadträte/in Schollbach, Lausch, Müller und Menzel zum Flächennutzungsplan (AEA-002/2014) an. Dieser wäre zu überarbeiten. Sie fragt die Ortschaftsräte, ob man sich damit einverstanden erklären würde, wenn die Fläche auf 2,5 ha verkleinert wird oder ob das Vorhaben generell abgelehnt wird.

ORin Leps spricht sich prinzipiell gegen die Maßnahme aus, da der Aufwand den Nutzen übersteigt.

OR Menzel äußert sich generell gegen den Kiesabbau, da es sich um ein Quellgebiet und ein Biotop handelt und er es für Apollensdorf als existenziell wichtig erachtet, dass dieses Gebiet unberührt bleibt.

Die **Ortsbürgermeisterin** fasst zusammen, dass die bisherige Haltung der Stadträte Schollbach, Menzel und Müller, nach Abstimmung mit dem Ortschaftsrat Apollensdorf, aufrechterhalten wird und der Kiesabbau generell abgelehnt wird und nicht in den Flächennutzungsplan aufgenommen werden soll.

Die **Ortsbürgermeisterin** stellt die Informationsvorlage „gelbe Karte“ der Lutherstadt Wittenberg“ (IV-066/2016) vor. Sie lobt die gute Zusammenarbeit mit dem Stadtordnungsdienst. Noch offen ist jedoch die Problematik des Baumes auf dem Grundstück der Stadtwerke an der Ecke zum Holzkraftwerk, welcher auf den Radweg ragt, sodass man als Fahrradfahrer ausweichen muss. Sie hat dies bereits mehrmals angemahnt. Sie empfiehlt, den Stadtordnungsdienst per E-Mail über Probleme zu informieren.

Bürger Müller weist darauf hin, dass in den Wäldern in Apollensdorf-Nord wieder vermehrt Motocross-Maschinen in Gruppen von bis zu 10 Personen herumfahren. Die Waldwege wurden dadurch aufgewühlt. Was kann dagegen unternommen werden?

Die **Ortsbürgermeisterin** bittet darum, den Hinweis an die Polizei weiterzuleiten.

OR Menzel bittet die Ortsbürgermeisterin um Informationen zur Bepflanzung des Dreiecks bei dem Grundstück Alte Dorfstraße 44 (siehe Niederschrift der 20. Sitzung von 11.10.2016).

Die **Ortsbürgermeisterin** hatte hierzu Rücksprache mit der Stadtverwaltung gehalten. Aus stadtbildplanerischer Sicht wurde es abgelehnt, eine Rasenfläche oder eine andere Art der Bepflanzung zu wählen. Daher wäre auch sie nicht bereit, Geld aus dem Ortschaftsbudget dafür bereitzustellen.

Sie informiert über das am 21.11.2016 geplante Stadtgespräch zum Thema B187n-Nordumfahrung sowie über den geplanten Termin mit dem Bürgermeister und der Leiterin des Fachbereiches Gebäudemanagement am 16.11.2016.

ORin Sack fragt im Namen einiger Anwohner des Kastanienwegs, ob die Möglichkeit besteht, eine zusätzliche Kennzeichnung als Hinweis auf die Tempo-30-Zone anzubringen, da viele Verkehrsteilnehmer dies nicht beachten.

OR Menzel zieht eine Verkehrsberuhigung in Betracht.

OR Müller informiert zur Anfragenbeantwortung bezüglich der gefälltten Bäume im Hirschsprung/Taubenweg. Es handelt sich nicht um den „Rabenweg“, sondern um den Rebenweg. Er bittet, dies zu beachten, da die Anfrage an die Polizei weitergeleitet wurde.

OR Bender hat dem Protokoll der Ortsbürgermeisterrunde entnommen, dass man sich nochmal mit der Protokollierung auseinandersetzen soll.

Die **Ortsbürgermeisterin** merkt an, dass das Thema im Januar nochmals in der Ortsbürgermeisterrunde besprochen werden soll.

OR Bender berichtet von der Baumpflanzung auf dem Apollensberg mit einer Schulklasse. Außerdem informiert er zu einer Anfragenbeantwortung, wonach der Bolzplatz in der Ringstraße der Piesteritzer Siedlungsgesellschaft gehört.

Die **Ortsbürgermeisterin** wird den zuständigen Sachbearbeiter fragen, ob die Mahd durch den Gemeindearbeiter erfolgen kann.

OR Bender regt an, einen der weiteren Heimatabende zur WASAG direkt auf dem Gut in Apollensdorf-Nord durchzuführen, falls dieses in dem Vortrag thematisiert wird.

Laut **OR Müller** befürwortet Herr Zander den Vorschlag.

Auf Nachfrage von **OR Bender** zum Thema Jubilare erklärt die **Ortsbürgermeisterin**, dass man sich an den von der Verwaltung vorgelegten Daten orientiert, wonach die Jubilare ab dem 80. Geburtstag zu den runden und halbrunden Geburtstagen eine Glückwunschkarte erhalten.

ORin Leps ergänzt, dass sie die Mitteilung darüber, wer Geburtstag hat, aber schon ab dem 75. Geburtstag erhält.

Für die Jubilarefeier schlägt sie vor, die Jubilare ab dem 65. Geburtstag einzuladen.

Die **Ortsbürgermeisterin** bittet, in Vorbereitung für die Jubilarefeier am 15.01.2017, um Mitteilung der Jubilare aus dem Jahr 2016 (runde und halbrunde Jubiläen ab 65).

Die **Ortschaftsräte** bitten ebenfalls um Mitteilung der Übersicht der Jubilare, um diesen ggf. gratulieren zu können.

ORin Sack schildert die Gefahrensituation am Bahnübergang in der Braunsdorfer Straße, sobald dieser wieder geöffnet wird. Fahrzeuge, die an erster oder zweiter Stelle vor dem Bahnübergang stehen, werden von beiden Seiten überholt, wenn die Schranken nach oben gehen.

Nach Hinweis von **OR Menzel** bittet die **Ortsbürgermeisterin**, dass die sogenannten „toten Polizisten“ bis zur Fußgängerampel ergänzt werden, um diese von **ORin Sack** geschilderte Situation zu verbessern.

Sie ergänzt, dass der Bahnübergang bis zum 05.12.2016 geschlossen sein wird.

Die **Ortsbürgermeisterin** schließt die Sitzung um 19:28 Uhr.